

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 129 (2003)  
**Heft:** 9: Computersimulationen von Murgängen

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

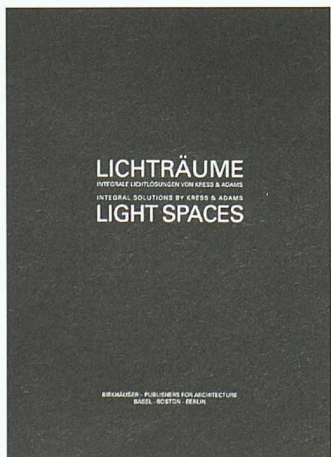


## VERKEHR

### Bahnanschluss für Mystery-Park

(sda/rw) Der Kanton Bern beteiligt sich am Bahnanschluss des Mystery-Parks in Interlaken. Der Grosse Rat hat die Regierungsvorlage gegen Stimmen von FDP und EVP gutgeheissen. Damit wird der Park, der am 24. Mai eröffnet wird, voraussichtlich ein Jahr später per Bahn erreichbar sein. Der Schmalspurzug ab Interlaken Ost benutzt das Trasse der Berner Oberland Bahn (BOB) und erreicht über ein neu zu bauendes 280 m langes Anschlussgleis einen neuen Kopfbahnhof im Mystery-Park. An den Kosten von 10,7 Mio. Franken tragen Mystery-Park und BOB 7,5 Mio. Die übrigen 3,2 Mio. bestreiten der Kanton (1,9 Mio.) und die Gemeinden. Der Annahme war eine längere Diskussion über zu erwartende Besucherzahlen und über die Rolle der öffentlichen Hand vorausgegangen.

## BÜCHER



### Lichträume - Lichtlösungen von Kress & Adams

(VdM) Das Buch «Lichträume» präsentiert ausgeführte Werke von Kress & Adams, einem deutschen Lichtplanungsbüro für Tages- und

Kunstlicht. Es ist unterteilt in die Themen Reduktion, Präsentation, Variabilität, Dynamik, Repräsentation und Experiment. Die Projekte des Büros werden anhand von grossen Farbfotos, einigen Skizzen und Text kurz vorgestellt und erklärt. Zu den bekanntesten Bauten von Kress & Adam gehören die Schiffbauhalle in Zürich, das Museumsquartier Wien, das Kunsthaus Graz und das Bundesfinanzministerium in Berlin.

In der von Ortner und Ortner Architekten aus Wien zum Theater umgebauten, denkmalgeschützten Schiffbauhalle haben Kress & Adams das Kunstlicht geplant. Im Buch wird der Grundgedanke der Architekten erklärt und anhand von einem Plan und einem Schnitt das Lichtkonzept grafisch dargestellt. In einer knappen Beschreibung sind die Ideen der Lichtplaner und die lichttechnischen Daten angeführt. Im Schiffbau soll der Dialog zwischen Raum und Tageslicht auch bei Dunkelheit auf künstliche Weise aufrechterhalten werden. Ein atmosphärisches Licht präsentiert die Industriehalle in ihrer Unberührtheit und ausgewogenen Proportion. Mit dieser Beleuchtung unterstreichen Kress & Adam die Idee der Architekten, die mit ihrem «Haus im Haus»-Prinzip die Halle möglichst im Originalzustand belassen wollten. Kress und Adam ist es ein grosses Anliegen, die räumlichen Visionen der Architekten mit Licht zu interpretieren und unterstreichen. Dazu gehört für sie auch die spezifische Entwicklung von Leuchten.

Erfreulich ist, dass ein Buch über ein europäisches Lichtplanungsbüro erschienen ist, in dem deren Werk präsentiert wird. Für das Fachpublikum ist jedoch bedauerlich, dass die einzelnen Projekte nicht genauer und detaillierter besprochen werden. Es wäre interessant, neben den grossen eindrücklichen Fotos mehr Details und Lösungen zu sehen.

*Kress & Adams: Lichträume. Integrale Lichtlösungen von Kress & Adams. Birkhäuser Verlag, 2003. 212 S., geb., zahlr. Farbb., dt./engl., Fr. 118.-, ISBN 3-7643-6724-1.*

# 20 Jahre Innovation und Kontinuität

Kunde: Ernst Basler und Partner AG (Ing. Zürich)

Projekt: Airside Center (Zürich Airport)

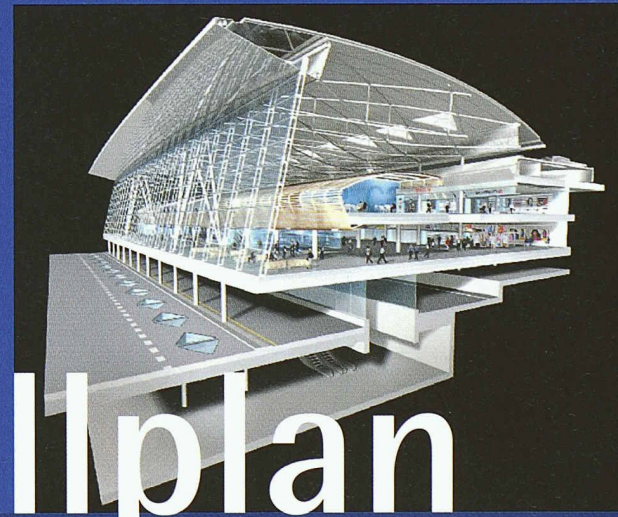
Projektverfasser: Plangemeinschaft Flughafenkopf

■ Nicolas Grimshaw & Partners Ltd (Arch. London)

■ Itten + Brechbühl AG (Arch. Zürich)

■ Over Arup & Partners Internat. Ltd (Ing. London)

■ Ernst Basler und Partner AG (Ing. Zürich)



# Allplan 2003

Führende Lösungen  
für Architekten  
und Bauingenieure



NEMETSCHKEK  
FIDES & PARTNER AG

Distribution und Vertrieb  
Nemetschek Fides & Partner AG  
8304 Wallisellen, 01 / 839 76 76  
3018 Bern, 031 / 998 43 50, www.nfp.ch

Unser Partner in der Ostschweiz  
CDS Bausoftware AG, Heerbrugg  
071 / 727 94 94, www.cds-sieber.ch

Unser Partner in der Westschweiz  
ACOSOFT SA, 1870 Monthey  
024 / 471 94 81, www.acosoft.ch